

Gemeinde Barleben

Der Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Barleben

Sitzungstermin: Dienstag, den 03.12.2019

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:25 Uhr

Ort, Raum: im Gemeindesaal der Gemeinde Barleben, Breiteweg
147, 39179 Barleben

Anwesend sind

stellv. Vorsitzender

Herr Michael Ölze

Mitglieder

Frau Janett Altrichter bis 19:15 Uhr

Herr Dr. Edgar Appenrodt

Frau Evelyn Brämer

Herr Jörg Brämer

Herr Frank Goldmann

Frau Stefanie Hoffmann

Herr Andreas Ibe

Herr Franz-Ulrich Keindorff

Herr Hannes Christopher Liermann

Frau Rita Linke

Herr Reinhard Lüder

Herr Otfried Müller

Frau Marlies Osterwald

Frau Margitta Pape

Herr Christopher Schult

Protokollantin

Frau Heike Müller

Vertreter der Amtsverwaltung

Frau Anja Miklosch

Abwesend sind**Ortsbürgermeister**

Herr Claus Lehmann

entschuldigt

Mitglieder

Herr Ralf Jassen

entschuldigt

Herr Patrick Säuberlich

entschuldigt

.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

- Der stellvertretende Ortsbürgermeister, Herr Michael Ölze, eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und stellt mit 13 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.
- Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Keine

TOP 3 Einwohnerfragestunde nach Maßgabe der Hauptsatzung

- Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 4 Verpflichtung eines Ortschaftsratsmitgliedes

- Der stellvertretende Ortsbürgermeister verpflichtet Frau Stefanie Hoffmann auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben als Mitglied im Ortschaftsrat und belehrt sie über die Pflichten nach §§ 32 und 33 KVG LSA und über die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 KVG LSA.
- Frau Hoffmann bestätigt dies durch ihre Unterschrift auf der bereitliegenden Unterschriftenliste.
- Um 18:35 Uhr betritt Herr Ibe den Sitzungssaal, damit sind 14 Mitglieder anwesend.

TOP 5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Keine

TOP 6 Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- Frau Altrichter berichtet, dass es auf dem Schulhof in der Feldstraße in den Sommermonaten wenig schattige Plätze gibt. Die Kinder dürften an manchen Tagen nicht hinaus ins Freie. Sie fragt, ob es hier bereits Maßnahmen gäbe, um Abhilfe zu schaffen.
- Frau Brämer fragt nach dem Stand beim Projekt Elterntaxi. Sie bittet, ihr die Planungsfassung zur Verfügung zu stellen, auch wenn noch kein abschließendes Papier vorliegt.

- Frau Brämer fragt nach den Kosten und Folgekosten für die Überwachungskameras am Rathaus, Breiteweg 50. Sie bittet um nähere Auskünfte.

TOP 7 Anträge zur Aufnahme in die nächste Tagesordnung

- Herr Keindorff stellt im Namen der Fraktion FDP/UWG den Antrag:
Umsetzung des Masterplans (ganz bzw. teilweise) zur Entwicklung des Sportkomplexes Am Anger (BV-0135/2012) Beschluss des Ortschaftsrates Barleben vom 05.07.2012 und 20.06.2013 (BV-0091/2013/1) – siehe Anlage 1.
- Um 18:40 Uhr betritt Herr Dr. Appenrodt den Saal, damit sind 15 Mitglieder anwesend.

TOP 8 2. Lesung Haushaltsplan 2020 Vorlage: BV-0095/2019

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister ein Haushaltskonsolidierungskonzept für das Jahr 2020 zu erstellen.

- Frau Brämer fragt, was unter dem im Erläuterungsbericht erwähnten Digitalisierungszentrum und Telemedizinbeitsplatz zu verstehen ist.
- Frau Miklosch sagt eine schriftliche Beantwortung zu.
- Frau Brämer fragt, welche Einzelmaßnahmen unter dem Passus:
„Unter den **Zuschüssen für laufende Zwecke an den übrigen Bereich** sind die Zuschüsse für Kooperation und Personalförderung im Bereich Kultur- und Sportförderung veranschlagt.“ auf Seite 12 im Erläuterungsbericht zusammengefasst sind.
- Herr Keindorff fragt nach der insgesamt für die Jahre 2020 bis 2023 eingeplanten Summe für Straßensanierung. Er möchte wissen, für welche Maßnahmen die Mittel vorgesehen sind.
- Frau Linke kritisiert, dass im Stellenplan der Vergleich mit 2019 fehlt. Herr Dr. Appenrodt bekräftigt, dass in früheren Jahren, ob im Haushaltsplan oder im Haushaltskonsolidierungskonzept, die tatsächlich besetzten Stellen den offenen Stellen gegenübergestellt waren und manche Stellen mit einem Vermerk (Befristung oder keine Wiederbesetzung) versehen waren.
- Um 18:50 Uhr betritt Herr Brämer den Sitzungssaal, damit sind 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Herr Schult fragt, wie realistisch die geplanten Einnahmen durch den Verkauf der „Alten Ziegelei“ seien.
- Herr Brämer stellt fest, dass es im Bereich des Bürgermeisters einen Stellenaufwuchs um 1,5 Stellen gibt. Er regt an zu prüfen, ob diese nicht besser in der Bauverwaltung einzusetzen wären, wo offenbar ein Defizit herrsche.

- Frau Brämer fragt ob und wo Maßnahmen zur Verschattung der Kindereinrichtungen eingeplant wären, da diese nicht über STARK-III-Maßnahmen gefördert werden.
- Herr Dr. Appenrodt kritisiert, dass seit der ersten Lesung am Haushalt nicht gearbeitet worden sei, außer dass ein Vorbericht verfasst wurde.
- Herr Keindorff fragt wieviel finanzielle Mittel für den Breitbandausbau im bestätigten Haushalt von 2019 vorgesehen sind.
- Herr Dr. Appenrodt erwartet bei der nächsten öffentlichen Sitzung eine Information, wie der Stand beim Breitbandausbau ist.
- **Herr Keindorff stellt den Antrag, zur nächsten Sitzung eine Information der Verwaltung zum Sachstand beim Breitbandausbau vorzulegen.**
- Herr Ölze lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 15 x JA; 1 x ENTH
Der Antrag ist damit angenommen.
- **Herr Lüder stellt den Antrag, im nächsten Ortschaftsrat eine Prioritätenliste der Investitionsmaßnahmen sowie eine zweite Prioritätenliste der Instandhaltungsmaßnahmen vorzulegen.**
- Herr Ölze lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 16 x JA
Der Antrag ist damit angenommen.

Der Ortschaftsrat Barleben nimmt die zweite Lesung des Haushaltsplans 2020 zur Kenntnis.

TOP 9 Verkehrshelfer an der Ebendorfer Straße - Antrag der CDU-Fraktion vom 4.Oktober 2019

- Herr Ölze verliest eine Stellungnahme des Bau- u. Ordnungsamtes:

Die Thematik und vor allem Problematik von Verkehrshelfern/Schülerlotsen beschäftigt das zuständige Fachamt der Gemeindeverwaltung schon seit Jahren. Grundsätzlich bleibt festzustellen, dass es außerordentlich schwierig ist, Schülerlotsen zu gewinnen. In den vergangenen Jahren wurden z.B. mehrfache Aufrufe im Mittellandkurier diesbezüglich gestartet, über die Schulleitungen wurde bei den Eltern angefragt. Ergebnis: Null = kein Interesse
Derzeit sind 2 Bürger seitens der Gemeinde auf Basis einer „geringfügigen Beschäftigung“ (die Gemeinde bezahlt die beiden) als Schülerlotsen eingesetzt. Mit der Zusammenlegung der beiden gemeindlichen Schulen am Standort Feldstraße nutzen viele Eltern verstärkt den Parkplatz EDEKA/ALDI dazu, ihre Kinder dort in Ruhe und gefahrlos aussteigen zu lassen. D.h., auf Höhe des Parkplatzes / des Durchganges zur Feldstraße hat sich ein Querungsschwerpunkt für Schüler ergeben. Und in diesem Bereich sind die beiden Schülerlotsen im Einsatz. Und dort werden auch beide benötigt.

In 2018 wurde seitens des Fachamtes der Gemeindeverwaltung die Leiterin der gemeindlichen Gemeinschaftsschule kontaktiert mit der Bitte zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht, ältere Schüler (8.-10. Klasse) zu „finden“, die Interesse daran

haben, sich als Schülerlotsen ausbilden zu lassen und als solche auch aktiv tätig zu werden. Dieser Idee stand die Schule positiv gegenüber.

Mittlerweile ist eine Arbeitsgemeinschaft unter Anleitung der Kreisverkehrswacht ins Leben gerufen. Ziel: Ausbildung und Einsatz als Schülerlotsen

Seitens der Gemeindeverwaltung ist dann vorgesehen, wenn die Schüler ausgebildet sind, auch die Querungshilfe Ebendorfer Straße/Einmündung Feldstraße mit 2 Schülerlotsen zu besetzen. Die notwendige verkehrsbehördliche Anordnung liegt seit Monaten schon vor, die Verkehrszeichen sind vorhanden und werden mit dem Einsatz der Losten aufgestellt. D.h. an den beiden Standorten Breiteweg (Zentrum) und Ebendorfer Straße (Querungshilfe) werden dann jeweils einer der beider erwachsenen Lotsen und eine Schülerin bzw. ein Schüler zum Einsatz kommen.

Derzeit ist ein Einsatz von Schülerlotsen an der Querungshilfe Ebendorfer Straße/Einmündung Feldstraße mangels vorhandenen Personals nicht möglich.

TOP 10 Änderung des Verkehrsschildes Breiteweg auf Höhe der Krippe - Antrag der CDU-Fraktion vom 4.Juli 2019

- Dr Vorsitzende verliest hier ebenfalls eine Stellungnahme des Bau- u. Ordnungsamtes:
Aufgrund der Hinweise im „Antrag“ wurde Verbindung mit der Leiterin der Kinderkrippe aufgenommen mit der Bitte, aktuelle Schwerpunktzeiten für den Hol- und Bringevorgang der Kinder zu benennen.
Im Ergebnis dessen erfolgte die Beantragung der Änderung der Geltungszeiten des Strecken – 30 km/h –Bereiches bei der Verkehrsbehörde.
Über den Antrag wurde in der kreislichen sogenannten „Sperrkommission“ beraten.
Die neue Regelung heißt: Mo-Fr 6-18 h

Die verkehrsbehördliche Anordnung ist „auf dem Weg“ zur Gemeinde. Die notwendigen neuen Zusatzzeichen sind bestellt. Nach Vorliegen der verkehrsbehördlichen Anordnung und Lieferung der Beschilderung erfolgt die Neuausweisung.

- Herr Dr. Appenrodt führt an, dass an der Einfahrt zum Parkplatz der Sparkasse ein Pfahl steht, an dem sich kein Verkehrsschild befindet. Außerdem sei der Pfahl schief. Er fragt, ob man den nicht entfernen könne.

TOP 11 Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10. Oktober 2019

TOP 11.1 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 10. Oktober 2019 (öffentlicher Teil)

- Der öffentliche Teil der Sitzung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
16	0	0	0

TOP 11.1.1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift

Keine

TOP 11.1.2 Anfragen zur Niederschrift

Keine

TOP 13 Schließen der Sitzung

- Der stellvertretende Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 19:25 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden.

Heike Müller
Protokollant/in

Michael Ölze
stellv. Ortsbürgermeister